



Nur für unbefristet in der unmittelbaren Landesverwaltung Sachsen-Anhalts Beschäftigte

Stellenausschreibung Nr.

veröffentlicht am:

Dezernatsleiter/in (m/w/d) Medizinische Mikrobiologie	bis nach Bes.Gr. A 15 BesO A LBesG LSA bzw. bis nach EG 15 TV-L		
Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt	Vollzeit	ab sofort	unbefristet
Bewerbung bis: 27.02.2026	Dienstort:	Magdeburg	

Aufgabengebiet:

- Leitung des Dezernats Medizinische Mikrobiologie mit einem nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditierten Laborbereich und den zugeordneten Sachgebieten:
 - Molekulare Diagnostik, Virologie und Zellkultur
 - Mikrobiologie, Serologie, Hygiene und mikrobiologische Arzneimitteluntersuchung und derzeit insgesamt 14 Beschäftigten – in personeller, organisatorischer und fachlicher Hinsicht
- Gutachter-, Beratungs- und Sachverständigkeitätigkeit in Fragen der Medizinischen Mikrobiologie, u. a. für die oberste Landesbehörde, Gesundheitsämter, andere Behörden und Ärzte sowie Mitarbeit in Sachverständigenausschüssen und Arbeitsgruppen
- Medizinische und epidemiologische Bewertung und Befundung von Ergebnissen aus allen Bereichen der medizinischen Mikrobiologie und der hygienisch-mikrobiologischen Diagnostik

Konstitutive Voraussetzungen:

Für Beamte:

- Befähigung für die Laufbahnguppe 2, 2. Einstiegsamt – Dienst als Ärztin/Arzt oder Veterinärdienst
 - oder
 - Dienst als Biologin/Biologe
 - und
- eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung auf einem Arbeitsplatz, der aufgrund seines Aufgaben- bzw. Anforderungsprofils eine praktische Auseinandersetzung mit dienstlichen Aufgaben- und Problemstellungen der medizinischen Mikrobiologie (Mikrobiologie, Virologie, Serologie oder Infektionsepidemiologie), vorzugsweise in einem akkreditierten Labor (DIN EN ISO/IEC 15189 und/oder DIN EN ISO/IEC 17025) oder einer Einrichtung mit vergleichbaren Qualitätsanforderungen, aber auch der allgemeinen Verwaltung und der grundsätzlichen Gestaltung, Koordination und Steuerung von Arbeitsprozessen ermöglicht, davon eine mindestens 3-jährige Führungsverantwortung

Für Tarifbeschäftigte:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Humanmedizin oder Veterinärmedizin mit der Approbation als Arzt/Ärztin bzw. Tierarzt/Tierärztin
oder
- ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss (z.B. Universitätsdiplom) abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Biologie, Mikrobiologie, Biochemie, Umweltbiologie oder vergleichbar
und
- eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung auf einem Arbeitsplatz, der aufgrund seines Aufgaben- bzw. Anforderungsprofils eine praktische Auseinandersetzung mit dienstlichen Aufgaben- und Problemstellungen der medizinischen Mikrobiologie (Mikrobiologie, Virologie, Serologie oder Infektionsepidemiologie), vorzugsweise in einem akkreditierten Labor (DIN EN ISO/IEC 15189 und/oder DIN EN ISO/IEC 17025) oder einer Einrichtung mit vergleichbaren Qualitätsanforderungen, aber auch der allgemeinen Verwaltung und der grundsätzlichen Gestaltung, Koordination und Steuerung von Arbeitsprozessen ermöglicht, davon eine mindestens 3-jährige Führungsverantwortung

Erwünscht sind:

- vertiefte Kenntnisse und mehrjährige Erfahrung in der medizinischen Diagnostik von Infektionskrankheiten des Menschen sowie zu Zoonosen
- Erfahrung im Umgang mit Labor-Informations- und Management-System-Software (LIMS)
- Koordinations-, Organisations- und Delegationsfähigkeit sowie Fähigkeit zur Mitarbeiterförderung
- Durchsetzungsvermögen, Entscheidungs- und Reflexionsfähigkeit
- Konzeptionsstärke sowie analytische Fähigkeiten
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- Sozialkompetenz, insbesondere Kommunikations- bzw. Moderationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Kooperationsbereitschaft und Teamgeist
- digitale Kompetenz, insbesondere Verständnis für die sich wandelnden Anforderungen an die Informations- und Kommunikationsprozesse der öffentlichen Verwaltung bzw. des ÖGD sowie Medien- und Netzwerkkompetenz und anwendungsbereite IT-Kenntnisse in den Bereichen LIMS und Standardsoftware
- Flexibilität sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgaben (Lernbereitschaft)
- sehr gute Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse, insbesondere in der Fachsprache
- Bereitschaft zur Teilnahme an Rufbereitschaftsdiensten sowie zur Durchführung von Dienstreisen

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Frau Dr. Kerstin Albrecht (Fachbereichsleiterin Hygiene), Tel.: 0391 2564 109

oder

Frau Boelsen (Dezernatsleiterin Dezernat 11 – Personal und Organisation), Tel.: 0345 52162 130

Hinweis für Beamtinnen und Beamte:

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber/innen (m/w/d), denen bereits die Eigenschaft einer Beamtin / eines Beamten auf Lebenszeit verliehen wurde.

Hinweise zur beamtenrechtlichen Besoldung und tariflichen Vergütung:

Die beamtenrechtliche Besoldung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis nach Besoldungsgruppe A 15 BesO A LBesG LSA.

Die tarifliche Vergütung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen bis nach Entgeltgruppe 15 TV-L.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen, sofern dieser nicht bereits zur Personalakte gegeben wurde.

Bewerbungen, die ausschließlich aus einem Bewerbungsschreiben, einem Lebenslauf und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bestehen sollten, senden Sie bitte an folgende Dienststelle:

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt

Betreff: Bewerbung, DL 23.0

Freiimfelder Straße 68

06112 Halle (Saale)

oder an folgende E-Mail-Adresse: **lav-bewerbung@sachsen-anhalt.de**

Bitte beachten Sie unsere „Datenschutzhinweise für Bewerbungen gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren“ und die dort enthaltenen Sicherheitshinweise für die Übersendung per E-Mail. Sie finden diese [hier](#).

Falls Sie eine E-Mail senden möchten, weisen wir darauf hin, dass die Dateigröße fünf MB nicht überschreiten und die Anlagen aus maximal zwei PDF-Dateien bestehen sollten.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bei Nichtberücksichtigung werden die Unterlagen nach sechs Monaten vernichtet. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens.